



**RECKENBERG
GRUPPE**

**Grundwasserschutz -
Artenschutz -**

Biologische Vielfalt:



**Erfolgreiche Freiwillige
Kooperation mit der
Landwirtschaft im WSG**

Rohwasserqualitätssicherung

Gesetzliche Grundlagen

Gesetzgeber stellt hohe Anforderungen

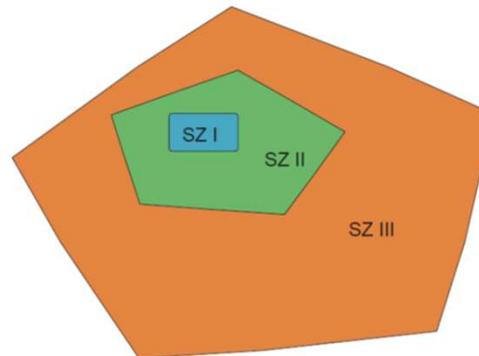
A) Ordnungsrechtliche Ansätze: WHG, BayWG, WSG-VO (Grenzwerte, Ge-/Verbote)

Reckenberg-Gruppe (EG I-III):

SZ I: 2 ha

SZ II: 100 ha

SZ III: 790 ha



B) Vorsorgeprinzip / Kooperationsprinzip:

Freiwillige Kooperationsvereinbarung mit der Landwirtschaft im WSG

Wasserschutzgebiet



- **Gute fachliche Praxis wird nicht flächendeckend umgesetzt**
- **Wasserqualität ist ein ernsthaftes Thema**

- Nitratbelastung in SZ III und außerhalb des WSG
- Lösungsansätze:
 - a) Flächendeckender Grundwasserschutz
 - b) Freiwillige Kooperationsvereinbarung wo möglich
→ Vorsorgeprinzip

WSG-Konzept - Entstehung



- Gemeinschaftsprojekt von: FWF, RBG, StwAN

- Berücksichtigung regionaler Besonderheiten und Strukturen

- Zustimmung durch BBV

- Aufklärungsversammlungen

- Start 1997/1998

- Flächen im WSG / sensible

Randflächen

- zwischenzeitlich von mehreren Wasserverbänden/Gemeinden übernommen



Säulen der „Freiwilligen Kooperationsvereinbarung“

GRUNDPAKET

- verbindlich für alle
- gilt immer



ZUSATZPAKETE

- frei wählbar
- frei kombinierbar
- jährlich neu
- abhängig von Fruchtfolge
- abhängig von betrieblicher Situation

Deckungsgrad der LF

| | |
|--------|-----------|
| SZ II | 80 – 90 % |
| SZ III | 60 – 70 % |



Kulturlandschaft im WSG

Hauptfrüchte:



Kartoffel



Roggen

Sonderkulturen:

Spargel



Hopfen



Heilkräuter



Tabak



Das Kooperationsmodell im Überblick



Zusatzpaket 1: Zwischenfruchtanbau

- Abhängig vom Einarbeitungszeitpunkt (Winter/Frühjahr)
- Zwischenfrucht-Saatgut
- 88 €/ha bis 187 €/ha



Buchweizen, Senf

Zusatzpaket 2: Begrünung von Stilllegungsflächen

- gezielte Begrünung von Stilllegungsflächen: 203 €/ha
- gezielte Begrünung in Dauer- und Sonderkulturen 88 €/ha



Freiwillige Kooperationsvereinbarung

Zusatzpaket 3: Mehrjähriger Feldfutterbau

- Ansaatjahr + 4-jährige Nutzung 57 €/ha

Zusatzpaket 4: Aufpachtung / Ankauf von Flächen

- Einzelfallregelung

Zusatzpaket 5: Moderne Maschinenteknik

- Zuschuss beim Kauf moderner Technik zum Grundwasser schonenden Landbau (bis 100%)



Zusatzpaket 6: Ökologischer Landbau

- Gesamtbetriebliche Umstellung und Anschluss an einen anerkannten Verband des ökologischen Landbaus 280 €/ha



Zusatzpaket 7: Einsatz von stabilisiert. N-Düngern

- Erstattung der Mehrkosten des stabilisierten N-Düngers ENTEC (Nitrifikationshemmer) zum KAS
- Der Förderbetrag wird jährlich neu festgelegt



Zusatzpaket 8: Verzicht auf Pflanzenschutzmittel

- 1-jähriger Verzicht auf PSM 113 €/ha
- 2- oder mehrjähriger Verzicht auf PSM 140 €/ha



Zusatzpaket 9: Verzicht auf N-Mineraldünger

- 1-jähriger Verzicht auf Mineraldünger 113 €/ha
- 2- oder mehrjähriger Verzicht auf Mineraldünger 140 €/ha



Zusatzpaket 10: Mehrjähriger Energiepflanzenanbau



Silphie

Energiepflanzen = Alternativen zum Mais ?

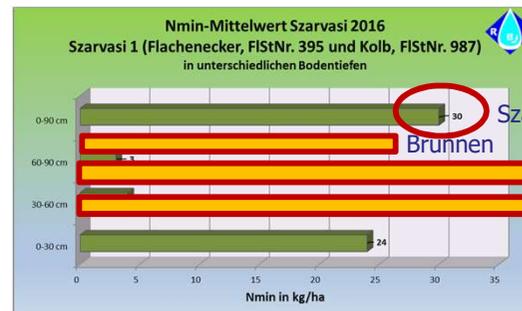
- Etablierung von mehrjährigen Energiepflanzen in WSG-SZ II und SZ III

„Von der Parzelle aufs Feld“

- Nachhaltige Reduzierung der Nitratbelastung



Szarvasi 1



Szarvasi: 30 Nmin kg/ha
Brunnen: 23 Nmin kg/ha
Mais: 103 Nmin kg/a
Roggen: 61 Nmin kg/ha

Mehrjähriger Energiepflanzenanbau

Reckenberg-Gruppe **Energiepflanzen im Wasserschutzgebiet**

Von der Versuchsparzelle auf die Fläche! Teilnahme möglich!

Durchgewachsene Silphie

Die Reckenberg-Gruppe fördert den Anbau **mehrjähriger Energiepflanzen** aus Gründen des Grundwasserschutzes, sowie als mögliche Alternative zum Mais. Diese Energiepflanzen liefern nach einmaliger Pflanzung bis zu 15 Jahre lang Substrat für Biogas.

Ungarisches Riesenweizengras (Szarvas 1)

Arbeitsvertragsländw. WSIG-Schutzzone Größe: 3,4 ha Förderung: seit Herbst 2012 Nordost Fischenercker (Ergere Schutzzone) Freiwillige Kooperationsvereinbarung (Bund/Länder)

Natürlich – unser TRINKWASSER!

Energiepflanzen = Grundwasserschutz



Mehrjähriger Energiepflanzenanbau

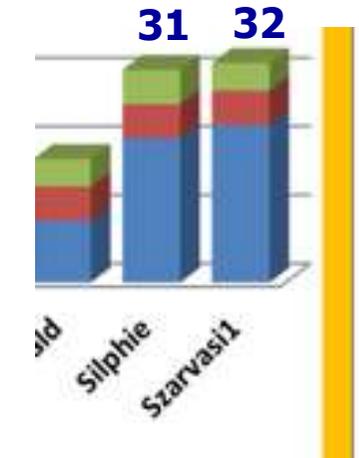


Szarvasi und Silphie
ca. 18 ha

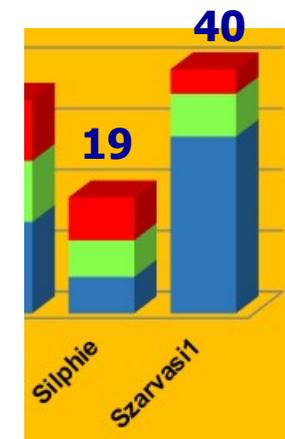


Steigerung der ökologischen Vielfalt und Reduzierung der Nitratbelastung im WSG durch Dauerkulturen

Nmin 2021:



Nmin 2022:



W.I.N.G.-Projekt: Schaffung von Blühflächen



W.I.N.G.

Ein Projekt für Natur und Trinkwasser

Wasserversorgung
Insekten
Natur
Grundwasserschutz



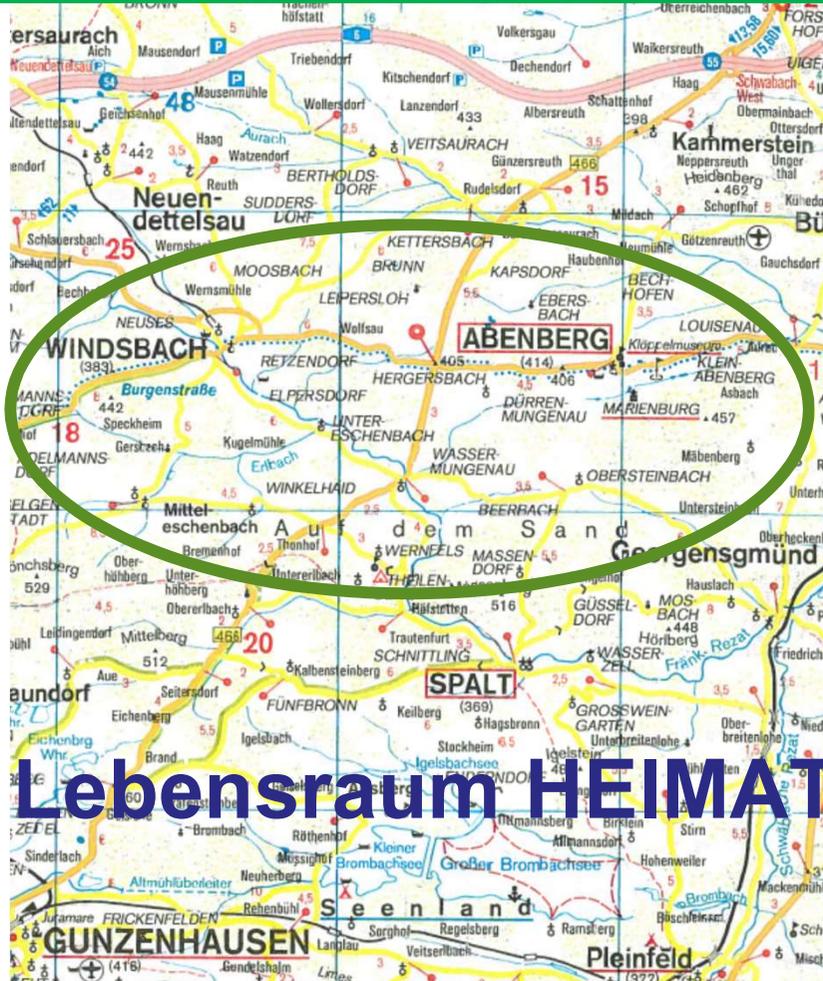
Rebhuhn



Dompfaff



Biene



Lebensraum HEIMAT



Hummel



Schwabenschwanz



Admiral



RECKENBERG
GRUPPE

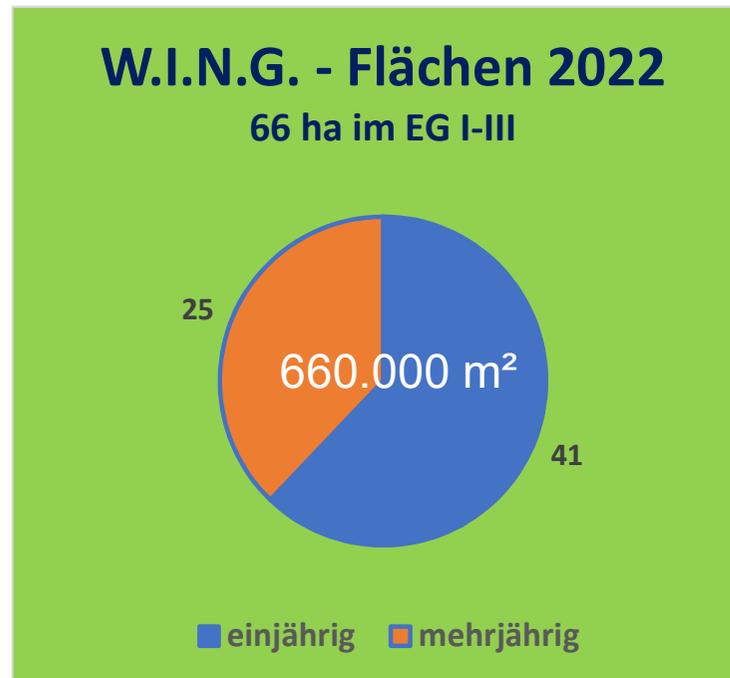
W.I.N.G.-Projekt: Schaffung von Blühflächen



Tolle Erfolge:

Anbaufläche von Blühmischungen:

- 2015: 20 ha
- 2016: 22 ha (+ 10%)
- 2017: 31 ha (+ 36%)
- 2018: 47 ha (+ 52%)
- 2019: 58 ha (+ 24 %)
- 2020: 77 ha (+ 33 %)
- 2021: 68 ha
- 2022: 66 ha



Grundwasser- und Artenschutz seit 2015 mittels Blühflächen:

3.890.000 m²

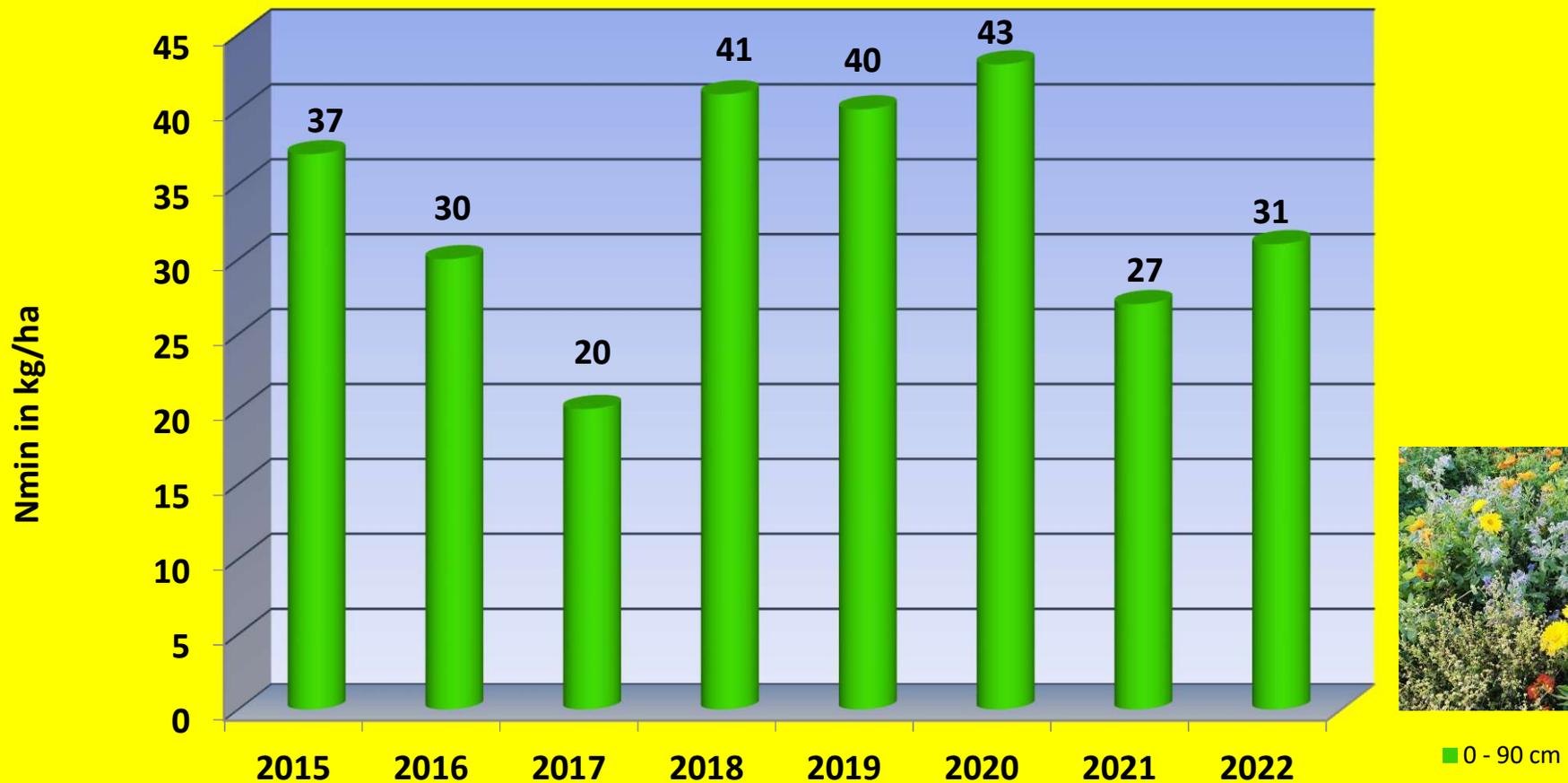
W.I.N.G.-Projekt: Schaffung von Blühflächen

- Steigerung der Artenvielfalt
- Schutz und Deckung
- Futter



Machen Sie mit beim
W.I.N.G.-Projekt der RBG
(auch kleine Flächen sind geeignet)

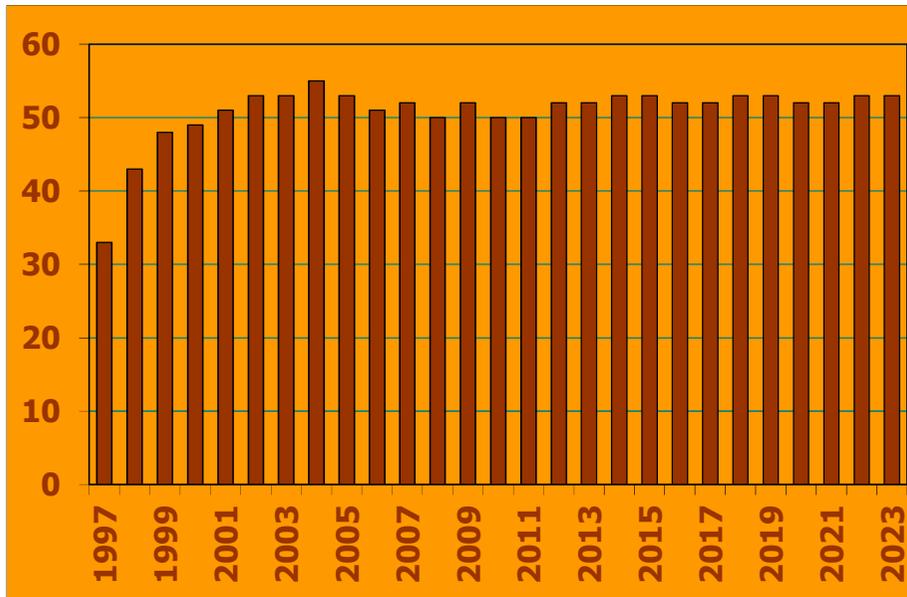
Nmin-Mittelwerte 2015-2022 einj./mehrj. Blümmischungen W.I.N.G. (EG I-III)



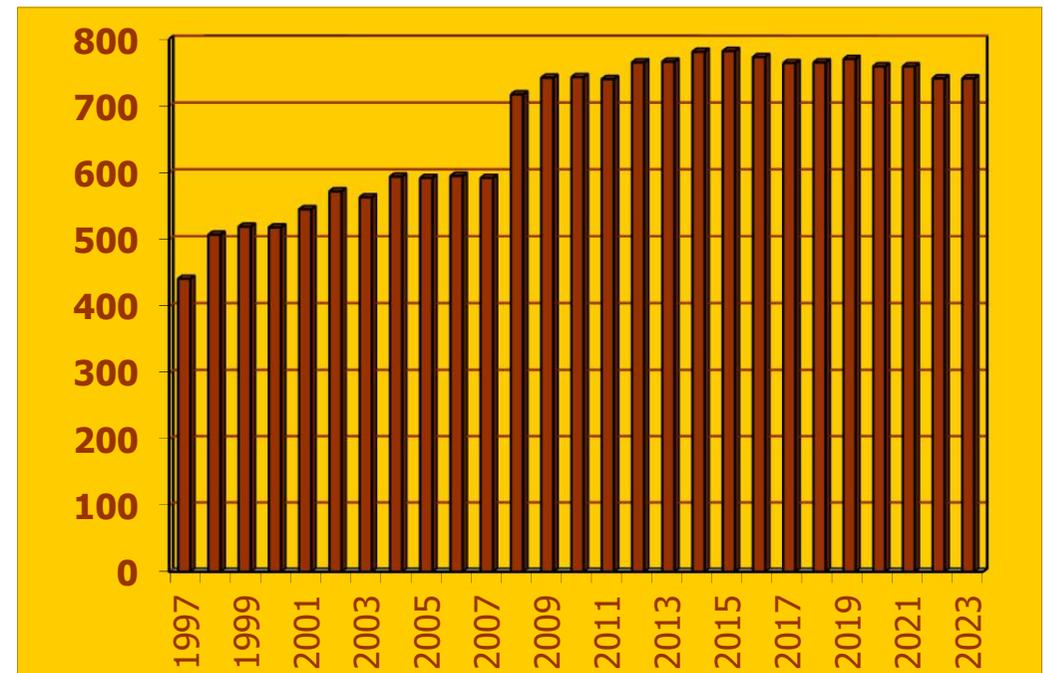
Freiwillige Kooperationsvereinbarung

Umsetzung, Nachfrage und Ergebnisse

 **Entwicklung EG I-III**
Vertragspartner: 1997 - 2023



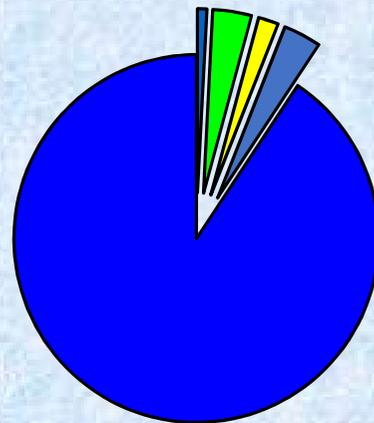
 **Entwicklung EG I-III**
Vertragsfläche: 1997 – 2023 [ha]



Umsetzung und Ergebnisse

 **Entwicklung Auszahlungen 1995-2022:**

**Gesamtaufwendungen der verschiedenen
Rubriken
1995 - 2022**

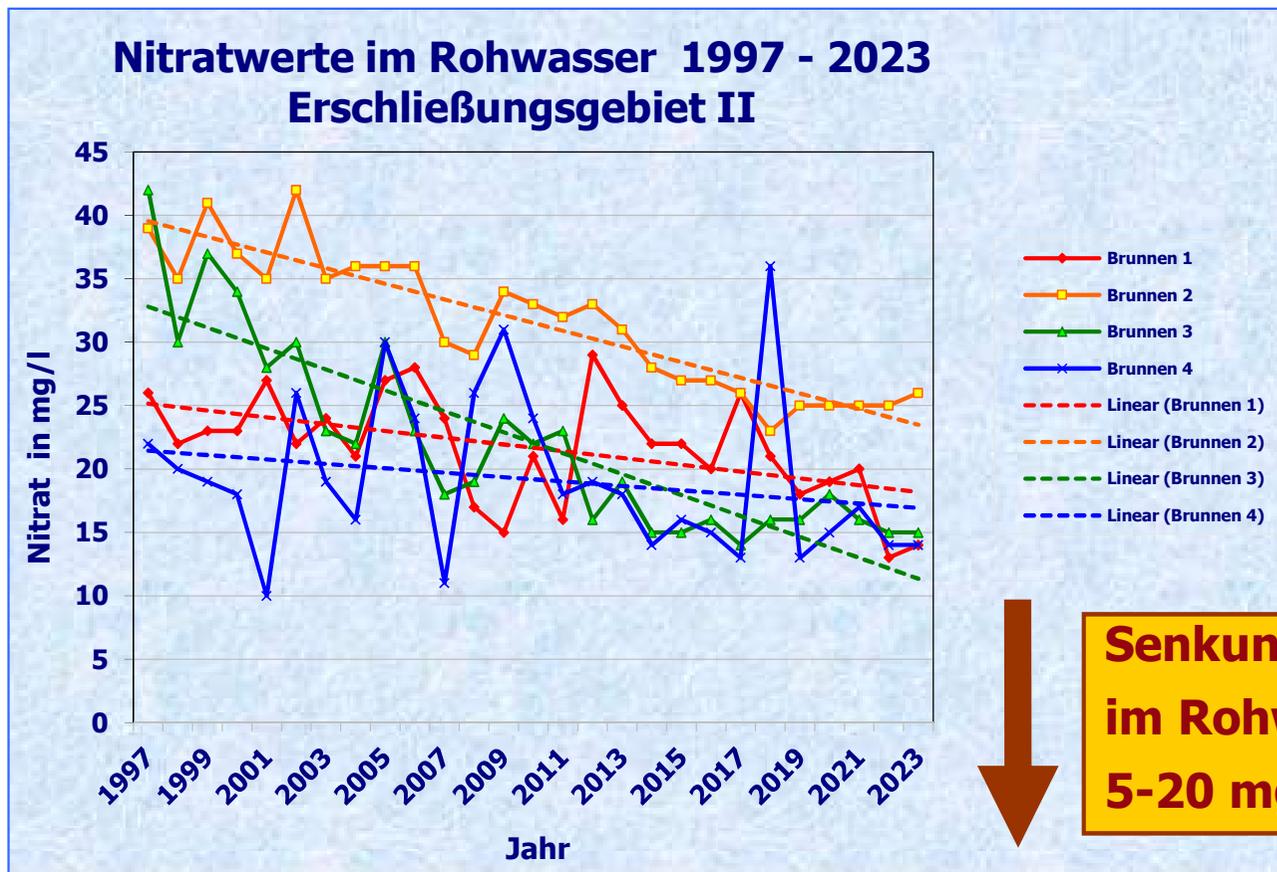


EG I-III

- Bodenkundl. Feinkartierung (1 %)
- Förderung Gw-schonende Technik (4 %)
- Förderung stab. N-Dünger (1 %)
- Bodenuntersuchungskosten Nmin (4 %)
- Freiw. Kooperationszahlungen (90 %)

Umsetzung und Ergebnisse der Freiwilligen Kooperationsvereinbarungen

Entwicklung der Rohwasserwerte:



**Senkung der Nitratwerte
im Rohwasser:
5-20 mg/l**

Weitere Maßnahmen:

Einsatz moderner Techniken für eine grundwasserschonende
Landbewirtschaftung

→ Förderung der flachen Bodenbearbeitung: „Scheibenegge statt Pflug!“



Freiwillige Kooperationsvereinbarung

- Geräteeinweisung Treffler Präzisionshackstriegel



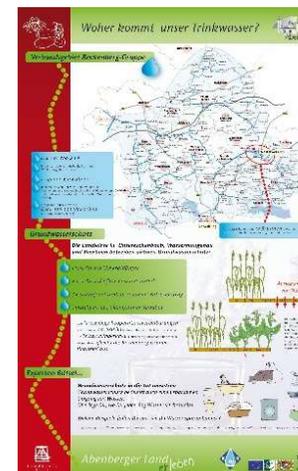
Einsatz:
135 ha (2022)

Freiwillige Kooperationsvereinbarung

- Maschinenvorführung Sähmaschine/Walze

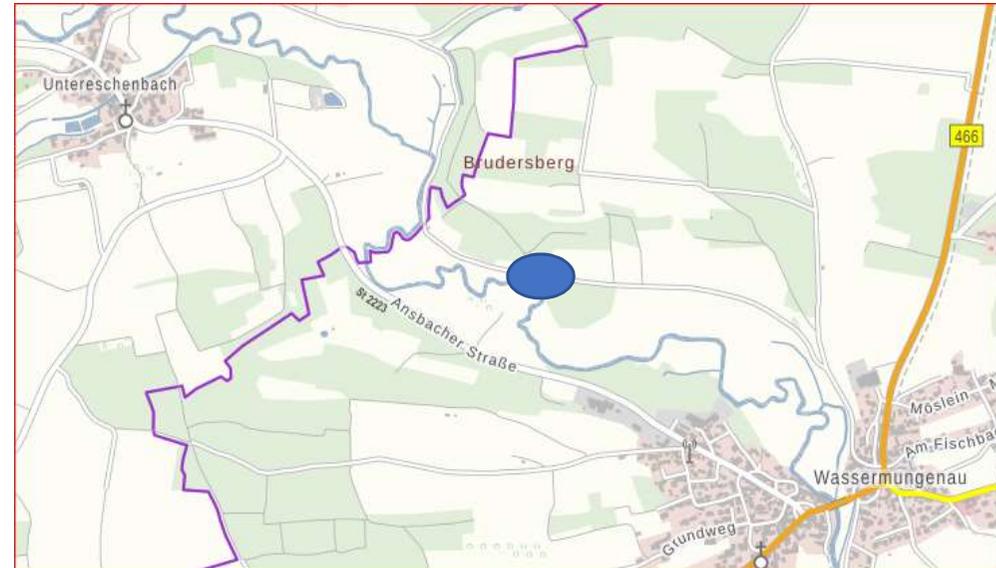


- Abenberger Landerleben: Infotafeln
RBG/Freiw. Koop./GwSchutz



Freiwillige Kooperationsvereinbarung

- Feldinfotag „Aussaat einer Blühfläche“ RBG + Netzwerk Blühende Landschaft (05/2019)



Freiwillige Kooperationsvereinbarung



Honig aus dem Wasserschutzgebiet

Projekt der RBG
gemeinsam mit Imkern
und Landwirten



Partner des Projekts

- Wasserversorger
- Vertragslandwirt
- Imker



Beim Kauf eines Wasserschutz-Honigs unterstützen SIE:

- ✓ Grundwasserschutz
- ✓ Verringerung der Nitratbelastung
- ✓ Steigerung der Artenvielfalt
- ✓ Imker und naturbewusste Landwirte



W.I.N.G.-Projekt: Schaffung von Blühflächen



(Bilder Menhorn)



W.I.N.G.-Projekt: Schaffung von Blühflächen



| | | |
|--|--|--|
| Bachmann Franz Schulweg 7 91183 Abenberg | Bachmann Werner Beerbach A19 91183 Abenberg | Frieß Dieter Beerbach A37 91183 Abenberg |
| Heider Werner Beerbach D2 91183 Abenberg | Menhorn Hermann Untereschenbach 18 91575 Windsbach | Seubelt Michael Grundweg 15 91183 Abenberg |

Wasserschutz-Honig
Trinkwasserschutz
durch Blühflächen

DANKE
unseren Imkern !

Freiwillige Kooperationsvereinbarung

Kombinierbarkeit mit
KULAP

Gemeinschaftskonzept
FWF, RBG, StwAN

Jährliche
Frühjahrsversammlung
Erfahrungsaustausch

Wichtige

GRUNDWASSERSCHUTZ = DASEINSVORSORGE

Dialogprozess mit allen gesellschaftlichen Interessensgruppen

Flächendeckender Grundwasserschutz

Ausweisung von amtl. festgesetzten Wasserschutzgebieten (rechtl. Sicherheit)

Verträge WSG +
sensible Randflächen
(EZG)

„Presse“
Positive Außenwirkung

Weitere Informationen zur Reckenberg-Gruppe
finden Sie unter: www.reckenberg-gruppe.de



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM ZWECKVERBAND RECKENBERG-GRUPPE

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg-Gruppe (ZV-RBG) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit kommunalem Charakter. Inzwischen haben 20 Städte und Gemeinden der Reckenberg-Gruppe die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung der Bevölkerung in über 200 Ortsteilen übertragen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



Reckenberg-Gruppe:
Ein mehrfach zertifiziertes
Wasserversorgungsunternehmen

